

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 24 (1908)

Heft: 48

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Organ
für
die schweiz.
Meisterschaft
aller
Handwerke
und
Gewerbe,
deren
Innungen und
Verene.

Illustrirte schweizerische Handwerker-Zeitung

Unabhängiges
Geschäftsblatt
der gesamten Meisterschaft

XXIV.
Band

Direktion: **Walter Fenn-Holdinghausen.**

Erscheint je Donnerstags und kostet per Semester Fr. 3. 60, per Jahr Fr. 7. 20
Inserate 20 Cts. per einspaltige Petitzeile, bei größeren Aufträgen
entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 25. Februar 1909.

Wochenspruch: Die Weisen zu verlachen,
Das ist das Vorrecht der Toren.

Verbandswesen.

**Schweizer. Glasermeister-
und Fensterfabrikanten-Ver-
band.** Wir bringen unsern
Mitgliedern zur Kenntnis,
daß die auf den 7. Februar
angesezte Zentralvorstands-

sitzung infolge anderweitiger Inanspruchnahme der Mit-
glieder erst am 14. dies in Zürich stattfinden konnte.

Das Hauptthema bildete die Statutenrevision, welche
als zukünftige Grundlage für unsere Organisation be-
reits vom engern Vorstande vorbereitet worden war,
von dem vollzählig erschienenen Vorstande nach reiflicher
Beratung genehmigt wurde, in der Voraussetzung, daß
dieselbe nach Annahme durch die Generalversammlung
ein lohnendes Arbeitsfeld für unsere Mitglieder bieten
wird.

Die schon seit Jahr und Tag schwebende Frage be-
treffs ruinöser Unterbietung von Seite mancher Glas-
händler, durch Uebernahme von Privatverglasungen,
wurde einer eingehenden Besprechung unterzogen und
der engere Vorstand beauftragt, die Angelegenheit weiter
zu verfolgen und dementsprechende Schritte einzuleiten.

Zu diesem Zwecke soll eine Konferenz auch mit den
Herren Glasmalern stattfinden.

Einem zeitgemäßen Wunsche entsprechend, steht der
Vorstand in Unterhandlung mit unserer Schwesteror-

ganisation in Deutschland, deren altberühmte Glasver-
sicherung „Hammonia“ auch auf die Schweiz auszu dehnen
und machen wir jetzt schon unsere Mitglieder darauf
aufmerksam, uns in diesem Unternehmen zu unterstützen
und werden wir s. B. diesbezüglich berichten.

Einer mehrseitigen Antragstellung Folge gebend,
wurde beschloffen, in Unterhandlung zu treten, um Mittel
und Wege zu finden, wie der immer mehr Ueberhand
nehmenden Schmutzkonkurrenz entgegen getreten werden
könne.

Nachdem noch verschiedene Mitteilungen und Anre-
gungen seitens des engeren Vorstandes gemacht worden,
wurde die Sitzung, welche von vormittags 10 Uhr bis
nachmittags 4 1/2 Uhr dauerte, geschlossen, und gingen
die Kollegen mit dem Bewußtsein auseinander, einen
kleinen Schritt zu Nutz und Frommen des Glasergewerbes
getan zu haben, mit der Hoffnung, daß alle Kollegen
auch ihrerseits bestrebt sein werden, diesem Beispiel zu folgen.

Zürich, den 15. Februar 1909.

Namens des Zentralvorstandes
Der Präsident: Aug. Weisheit
Der Aktuar: J. G. Fluhner.

Verschiedenes.

† Alt-Regierungsrat A. Durrer, Sägereibesitzer und
Holzhändler in Stausstad. Im Alter von 60 Jahren
ist dieser weitbekannte frühere Industrielle und auch

wegen seiner ausgezeichneten persönlichen Charaktereigenschaften überall hochgeschätzte und beliebte Mann gestorben. Ursprünglich für das Lehramt bestimmt, gab der lebhaft und weitblickende Mann diesen ihm nicht so recht zusagenden Beruf nach kurzer Zeit auf und übernahm die untere Säge in Stansstad, neben der er noch einen ausgedehnten Holzhandel betrieb, dann später noch die obere Säge, welche Unternehmungen unter seiner umsichtigen und gewandten Leitung einen großen Aufschwung nahmen. Das Vertrauen, das ihm in geschäftlicher Beziehung entgegengebracht wurde, wandte sich ihm auch in den Verhältnissen des öffentlichen Lebens in Gemeinde und Kanton zu, und so wurde der rastlos tätige und fortschrittlich gesinnte einsichtige Mann in den Erziehungsrat und später zum Mitgliede der Regierung gewählt, in welcher Stellung er von 1898—1904 mit Auszeichnung wirkte. Unter ihm wurde ein Teil der Pfundhäuser umgebaut, wie auch die Renovation des herrlichen Kirchturms ausgeführt, womit sich Herr Durrer neben Herrn Staatsarchivar Dr. Rob. Durrer, ein bleibendes Verdienst erworben hat. Im Freundes-, wie auch besonders im engern Kreise wird der Dahingegangene, der durch seinen Rat und das Sonnenleuchten seines goldenen Frohsinns das Familienleben so warm überstrahlte und daher etne um so empfindlicher fühlbare Lücke hinterläßt, nicht so leicht vergessen sein.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

NB. Verkauf-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 20 Cts. in Marken (für Zustellung der Offerten) beilegen.

Fragen.

1520 a. Wer hätte eine ältere, aber noch sehr gute Kochstange zum Kochen bis zu 9 mm abzugeben? **b.** Wer fabriziert tonische Gusskrümpel ohne Kautschukeinlage für Brunnenstufen an Wiederverkäufer?

1521. Wer hätte einen gebrauchten Benzin- oder Petrolmotor, zirka 5—8 HP, mögl. mit elektrischer Zündung abzugeben? Offerten mit näherer Beschreibung gefl. unter Chiffre Z 1521 an die Exped.

1522 a. Welche Tapetenfabrik liefert billig Tapeten und zu welchen Konditionen an kleineres Tapetengeschäft? **b.** Wer hätte eine gut erhaltene, zirka 10 m lange Auszugleiter zu verkaufen und zu welchem Preise? Offerten unter Chiffre S 1522 an die Exped.

1523. Wer liefert billig Blechschachteln für Schuhcreme, 35 gr. Inhalt mit Schrift, sowie Glasfläschchen von 10—200 gr., eng- und weithalbig? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre G 1523 an die Exped.

1524. Wer liefert Mischmaschinen für pulverisierte Farben, oder wer hätte eine gebrauchte abzugeben? Offerten unt. Chiffre B 1524 an die Exped.

1525. Wer liefert Holzwalzen zum Aufwickeln von Tuch mit durchgehendem Vierkant-Loch (zum Durchstoßen eines Eisenstabes) in folgenden Dimensionen: Länge 1.05 m, Durchm. 9 cm, Vierkant-Loch 27 mm im □? Neueste Offerten unter Chiffre A 1525 an die Exped.

1526. Welches ist die billigste Bezugsquelle für Tragbalken? Offerten unter Chiffre N 1526 an die Exped.

1527. Wo bezieht man am besten und billigsten Drahtseile und Ketten? Offerten unter Chiffre K 1527 an die Exped.

1528. Woher bezieht man die besten und einfachsten Heuzugzüge für ganze Fuder? Sind selbe ratsam oder nicht? Offerten an F. J. Brunner, Dellen in Rain (Luzern).

1529. Wer liefert tadellos gestählte Aexte für Holzhacker, zu welchem Preise per Kilo und in welchem Gewicht? Offerten an Partetterie Kägiswyl (Obwalden).

1530. Wer hätte eine Partie ganz trockene Eichenflecklinge, 4½—6 cm, zu verkaufen und zu welchem Preise? Offerten an H. Rohr, mech. Schreinerei, Lenzburg.

1531. Wer hätte eine gebrauchte, aber gut erhaltene Abriecht- und Dichebelmaschine, Messerbreite 30—50 cm, billig abzugeben? Offerten mit Preisangabe an F. Ripfer, Schreiner, Meschelen-Oberdießbach (Bern).

1532. Wer hätte eine ältere, gut erhaltene Abriecht- und Dichebelmaschine, Messerbreite 18—30 cm, billig abzugeben? Offerten mit Preisangabe an G. Ripfer, Wydimatt-Bigenthal (Bern).

1533. Wer hätte eine ältere Nienenscheibe, 70 cm Durchmesser, Handbreite 10—12 cm, Bohrung 4 cm, billig abzugeben? Offerten an G. Ripfer, Schreiner, Wydimatt-Bigenthal (Bern).

1534. Wer liefert Formsand für Metallgießereien? Gibt es in der Nähe von Rheinfelden-Augst Gruben für solchen Formsand und wer ist deren Inhaber?

1535. Hätte vielleicht jemand eine, wenn auch gebrauchte, aber in gutem Zustande befindliche Kupplung für eine Transmissionswelle, 55 mm, mit welcher man während dem Betrieb ein- und ausschalten kann, billig abzugeben oder wer erstellt solche neue einfach und praktisch? Offerten an die Württenhölzfabrik Steinen (Schwyz).

1536. Wer ist Lieferant von parallelen, markfreien, vollfantenigen Kottannen-Flecklingen, 10×12 cm dick, 4—6 m lang, eventuell 1 Waggon alles 24 cm breite Flecklinge franko Station Bönigen? Offerten an Christ. & Ludw. Michel, Baugeschäft, Bönigen b. Interlaken.

1537. Welcher Spezialist verfertigt praktische Holzmodelle für Kunststeine (Tür- und Fenstereinfassungen) und zu welchem Preise? Offerten an Wilh. Schreienberger, Baumeister, Degersheim (St. Gallen).

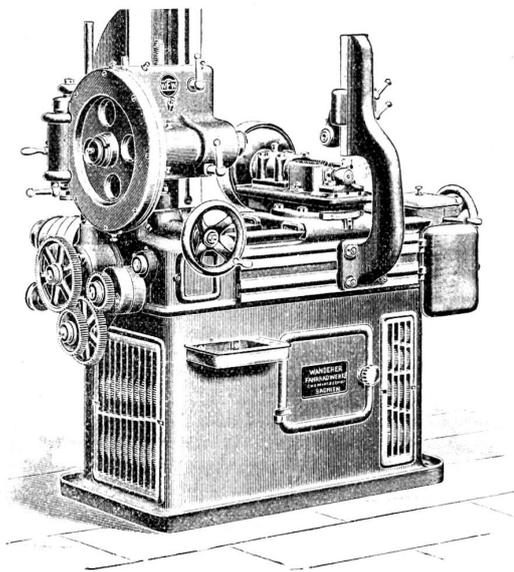
1538. Wir haben in unserem Schulhaus einen Keller, der zeitweise zum Lagern von Käse verwendet wird. Wäre es möglich, daß dadurch an den Seitenwänden, welche wie das Gewölbe aus Kalksteinmauerwerk erstellt sind, Salpeter entstehen könnte, oder ist das Lager von Käse dem betreffenden Raum auf eine andere Art schädlich? Bitte höfl. um fachmännische Auskunft.

1539. Wer liefert an Maschinenfabrik ½ HP Elektromotoren bei Abnahme von 50 Stück? Offerten gefl. unt. Chiffre Z 1539 an die Exped.

1540. Wer hätte ein gebrauchtes, gut erhaltenes Stirngetriebe mit Holz- und Eisenzähne, 1:3 abzugeben? Der größte Durchmesser des großen Rades darf 2 m nicht übersteigen und

W. Wolf, Ingenieur, Zürich

vorm. wolf & Weiss



Werkzeugmaschinen Permanente Ausstellung

Spezialmaschinen für den Automobilbau. Einrichtung ganzer Werkstätten.

Präzisions-Fräsmaschinen aller Art in höchster Vollendung, sowie Drehbänke, Hobel- u. Shapingmaschinen, Bohrmaschinen

Schleifmaschinen, Bohrwerke etc. etc.